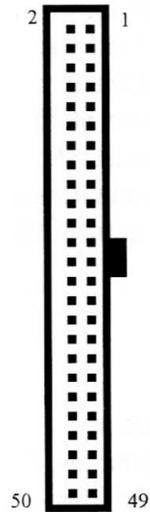


Link 97



<i>Pin description</i>	<i>Pin number</i>	<i>Pin description</i>
/DATA 0	2 1	ground
/DATA 1	4 3	ground
/DATA 2	6 5	ground
/DATA 3	8 7	ground
/DATA 4	10 9	ground
/DATA 5	12 11	ground
/DATA 6	14 13	ground
/DATA 7	16 15	ground
/PARITY	18 17	ground
ground	20 19	ground
ground	22 21	ground
ground	24 23	ground
Tempwr	26 25	-
ground	28 27	ground
ground	30 29	ground
/ATN	32 31	ground
-	34 33	ground
/BSY	36 35	ground
/ACK	38 37	ground
/RESET	40 39	ground
/MSG	42 41	ground
/SEL	44 43	ground
/C_D	46 45	ground
/REQ	48 47	ground
/I_O	50 49	ground

Bedienungsanleitung

Link 97

```

*****
* WB Systemtechnik GmbH *
* * *
* Internet: Nor.Wiecz@cityweb.de *
* U.Biletzke@cityweb.de *
* WWW: http://members.aol.com/wbssystem *
*****
    
```

© WB Systemtechnik GmbH
 Bahnhofstraße 289, 44579 Castrop-Rauxel

Sehr geehrte Kunden,

der Link 97 ist ein SCSI Kontroller für die ATARI ACSI-Schnittstelle. Der Kontroller ist in einem 50 poligen Centronics-steckergehäuse integriert. Diese kompakte Bauform wird durch den Einsatz moderner CPLD-Technik und durch den Einsatz der SMD-Technologie erreicht. Der Kontroller setzt die Signale des ACSI- (DMA-) Bus eines Atari ST/STE/TT-Rechners in die Signale eines SCSI-Busses um.

An den Link 97 können bis zu 7 SCSI Geräte angeschlossen werden. Der Link 97 unterstützt den SCSI II Befehlssatz nach ICD Konvention, das SCSI Parity-Bit und die SCSI Initiator Identifizierung. Aus diesem Grunde können mit kleinen Einschränkungen alle SCSI-Geräte angeschlossen werden, sofern das Gerät über eine passende Treibersoftware angesprochen werden kann. Die maximale SCSI Kabellänge beträgt ca. 60 cm. Weiterhin darf nur das letzte Gerät am SCSI Bus terminiert sein.

Lieferumfang

- Link 97
- diese Anleitung
- Diskette mit der Treibersoftware, außer Hardwarepaket

Anschluß

Der Link 97 wird mit dem 19 poligen SUB D Stecker an die ACSI- (DMA-) Buchse eines ATARI Rechners angeschlossen. An den 50 poligen Centronicsstecker wird das SCSI Gerät, wie z. B. eine Festplatte, eine Wechselplatte oder ein CD ROM-Laufwerk angeschlossen. Die Belegung des 50 poligen Centronicssteckers entspricht der Belegung gemäß SCSI-Norm.

Terminierung

Wenn Sie mehrere SCSI Geräte schließen wollen, müssen diese korrekt terminiert werden. Wird nur ein SCSI Gerät an den Link 97 angeschlossen, muß dieses terminiert sein. Werden mehrere Geräte an den Link 97 angeschlossen, so darf nur das letzte SCSI Gerät an dem SCSI Bus terminiert sein. Bei allen anderen SCSI Geräten sind die Terminatoren zu entfernen. Wie die Terminatoren entfernt bzw. abgeschaltet werden, ist der Beschreibung zum SCSI Gerät zu entnehmen.

Versorgungsspannung

Der Link 97 wird vom SCSI Bus mit +5 Volt versorgt. Diese Spannung wird der SCSI Leitung 26 (TERMPWR) entnommen. Funktioniert der Link 97 nicht, so ist zu überprüfen, ob die Spannung von dem SCSI Gerät am Pin 26 geliefert wird. Ist dies nicht der Fall, muß geprüft werden, ob über einen Jumper oder Schalter diese Spannung eingeschaltet werden kann. Wie dies funktioniert, ist in der Anleitung zum SCSI Gerät zu beschreiben. Liefert ein SCSI Gerät keine Versorgungsspannung (TERMPWR), so setzen Sie sich Bitte mit Ihrem Distributor in Verbindung.

Initiator Identifizierung

Der Link 97 verfügt über eine Initiator Identifizierung. Der Link 97 belegt die feste ID 7. Die Initiator Identifizierung ist notwendig für neuere Festplattengenerationen, wie z. B. Quantum Empire/Fireball. In der Initiatorphase wird ermittelt, welche ID der Computer besitzt, die in der Regel die höchste sein sollte.